



Mittweidaer Senioren Cartell MSC zu Bingen

Gegründet: 10. Juni 1920 - Reaktiviert: 28. Mai 1960

Protokoll des 58. MSC Convents am 23.06.2018 in Mittweida

Ort: Konstante der B! Fidentia
Rochlitzer Straße 68
09648 Mittweida

Anwesend lt. Anwesenheitsliste: 15 Cartellbrüder mit insgesamt 9 Stimmen

Beginn des Convents: 14:43 Uhr

Ende des Convents: 16:36 Uhr

1. Begrüßung und Totengedenken

Der MSC Vorsitzenden **Sebastian Würkner v/o Bibulus, B! Fidentia** eröffnet den Convent und dankt allen Anwesenden für Ihr Kommen.

Er bedankte sich bei Wotan, für die kurzfristige Übernahme der Kranzniederlegung am Gedenkstein für die „Opfer von Krieg und Gewalt“ vor der Rektorenvilla. Leider konnte Bibulus durch die Verkehrssituation die Kranzniederlegung nicht rechtzeitig erreichen.

Der Tagesordnungspunkt 5. Planung Thomastag wird durch den Punkt rotierender MSC Convent zu den SF der MSC Bünde ersetzt.

Zusätzlich kommt der Punkt 4. Bericht aus den Bünden hinzu.

Diese Änderung wurde einstimmig beschlossen.

Die Frage der Beschlussfähigkeit stellt sich nach der neuen Satzung nicht mehr, da ja nach §10,6 jeder ordnungsgemäße GC beschlussfähig ist.

Wotan wies auf unsere Satzung hin, was die Stimmrechte betrifft und forderte die Bünde auf dementsprechend zu handeln:

Auszug aus der Satzung § 6 Mitgliedschaft

Mitglieder des MSC sind:

1. Mittweidaer Corporationen, die reaktiviert bzw. neu gegründet wurden, mit je einer Stimme für den AHV (vertreten durch den jeweiligen MSC-Beauftragten) und der Aktivitas.



Mittweidaer Senioren Cartell

MSC zu Bingen

Gegründet: 10. Juni 1920 - Reaktiviert: 28. Mai 1960

2. AH-Verbände ehemaliger Mittweidaer Corporationen (vertreten durch den jeweiligen MSC-Beauftragten) mit je einer Stimme.
3. Einzelmitglieder, die Mittweidaer Corporationen angehören, deren AH-Verbände noch nicht oder nicht mehr bestehen, mit 1 Stimme pro vertagter Corporation.
4. Der Generalconvent kann über Sondermitgliedschaften anderer Personen oder Corporationen entscheiden. Damit verbunden ist die Regelung der eventuellen Stimmenanzahl. Eine solche Entscheidung bedarf der 2/3 Mehrheit.

§ 7 Stimmrecht

1. Stimmberechtigt sind die MSC-Beauftragten, die dem MSC-Präsidenten durch den AH- bzw. Aktiven-Schriftführer der Mitgliedscorporationen zu benennen sind. Die MSC-Beauftragten sind berechtigt und beauftragt, ihre Corporation gegenüber dem MSC in allen Angelegenheiten zu vertreten.
2. Aktivitates vertreten sich mit 1 Stimme grundsätzlich selbst.
3. Für den Verhinderungsfall kann eine Stimmdelegation erfolgen, andernfalls geht die Stimme verloren. Die Delegation muss dem MSC-Präsidenten schriftlich angezeigt werden. In der Regel hat dies eine Woche vor dem jeweiligen Convent zu erfolgen.
4. Anwesende MSC-Vorstandsmitglieder verfügen ebenfalls über je 1 Stimme.

2. Bericht der Chargen

MSC_x Sebastian Würkner v/o Bibulus, B! Fidentia

Bis Ende 2017 war Bibulus noch im Vorstand der B! Fidentia Mittweida. Ab diesem Jahr kann er sich voll den Aufgaben des MSC zuwenden.

Vor 2 Wochen besuchte Bibulus das Stiftungsfest der L! Badenia Mittweida zu Ulm. Weiterhin organisierte er den 58. MSC Konvent und schrieb hierfür den Landrat Hr. Damm, den OB Hr. Schreiber, Fr. Dr. Starscheit, sowie Fr. Pernt an. Der OB Hr. Schreiber sendete auch ein Antwortschreiben, aus dem hervorgeht, daß er Interesse am Farbenstudententum in Mittweida hat. Fr. Pernt ist Nachfolgerin von Fr. Starscheit und hat vor dem Konvent eine Führung durch das Hochschularchiv geleitet.

Auch sollte vor dem Convent noch eine Veranstaltung zur Datenschutzverordnung DSGVO stattfinden. Allerdings kam von den Angeschriebenen Fachleuten nicht mal eine Antwort zurück. Die Pflege der MSC Seite wird vom Prof von der Berolina durchgeführt. Im internen Bereich sollen die Protokolle wieder aktualisiert vorliegen

Der MSC x mahnte zudem an die Stiftungsfeste untereinander besser abzustimmen. Es muß ja nicht sein, daß die Badenen und Teutonen zur selben Zeit das Stiftungsfest feiern.



Mittweidaer Senioren Cartell

MSC zu Bingen

Gegründet: 10. Juni 1920 - Reaktiviert: 28. Mai 1960

MSCxx Ralf Gläser al. Wotan B! Berolina

Wie angekündigt und auch Bedingung für meine Wahl 2017 habe ich die Arbeit des MSCxx auf das wesentliche reduziert. D.H ich habe das Protokoll des letzten Conventes, sowie die Einladung für den diesjährigen Convent angefertigt. Ein MSC Info gab es nicht, da mir keine Beiträge zugesandt wurden. Ich würde es auch für sinnvoller halten die "Infohefte" der Bünde direkt an die MSC Beauftragten zu senden, so brauchen die Beiträge für ein MSC-Info nicht noch einmal kopiert werden. (Internes kann geschwärzt werden)

Cartelbruder Cato B! Berolina erklärte spontan seine Bereitschaft ein MSC Info zu erstellen. Cartelbruder Kubus L! Bavaria wies darauf hin, daß solche Infos auch ans Hochschularchiv in Mittweida gesandt werden sollten.

MSCxxx Arved Fritze v/o Lektro L! Badenia

Lektro erläuterte seinen Kassenbericht und beantwortete die gestellten Fragen dazu.

Der Kassenbericht incl. Kassenprüfung ist im Anhang abgelegt.

3. Genehmigung Kassenbericht

Der Kassenbericht wurde einstimmig genehmigt.

Der Kassenwart wurde einstimmig entlastet.

4. Bericht aus den Bünden

Badenia:

Keine Aktivitas

Neuen AHV gewählt

Jetzt folgt die Keilung mit einem neuen Konzept, Zusammenarbeit mit dem "Studentencaffee"

Es gab ein Rektorwechsel an der Hochschule. Der alte Rektor war gegen Korporationen, den neuen ist es egal.

Berolina:

Aktivitas hat 4 Fuxen, (2 in Spe) und 5 Burschen

Etliche Reisen zu Bünden der NeueDB wurden unternommen



Mittweidaer Senioren Cartell MSC zu Bingen

Gegründet: 10. Juni 1920 - Reaktiviert: 28. Mai 1960

Die Aktivitas versucht mit dem „ASTA“ ins Gespräch zu kommen. An der Hochschule möglich, an der UNI weiterhin Ablehnung vom Asta aus.

Die Hochschule selbst ist der Meinung Studentenverbindungen passen nicht ins Bild einer modernen Hochschule

Die Hauptkeilung erfolgt über die Zimmervermietung, das läuft ganz gut.

Die Berolina ist derzeit die „Vorsitzende“ der NeuenDB. Im Sommer solle ein Aktivenwochenende über die NeueDB in Lübeck stattfinden.

Fidentia:

Aktivitas aus 4 Fuxen und 3 Burschen

Die Konstante wurde mit viel Einsatz renoviert.

Die Teutonia Chemnitz und die Minerva München wurden besucht

Bavaria:

Ist inaktiv

Es werden einige sehr gut Besuchte Treffen mit gemütlichem Ambiente und Essen durchgeführt. Dabei sind mit Damen ca. 50 Personen anwesend.

Die Bavaria kann zu einem evtl. Thomastagtreffen keine Unterstützung mehr anbieten.

Teutonia:

Kein Vertreter anwesend.

Die neue Konstante und die hohe Fuxenanzahl hat die Teutonen wohl etwas überfordert, so daß viele Fuxen wohl wieder ausgetreten sind.

Die Teutonen müssen sich erst mal wieder konsolidieren.

5. rotierender MSC Convent zu den SF der MSC Bünde

Es wurde von Bibulus der Vorschlag gemacht den MSC-Konvent wieder rotierend stattfinden zu lassen, um auch wieder in die verschiedenen Bünde zu kommen.

Am Mittweidaer Convent nehmen derzeit immer die gleichen Cartellbrüder teil.

Es wurde folgender Beschluß einstimmig gefaßt:

„Der MSC hält seinen MSC-Konvent rotierend auf dem Stiftungsfest der MSC-bünde ab.

Der auszutragende Bund wird jedes Jahr neu auf dem Konvent festgelegt“



Mittweidaer Senioren Cartell MSC zu Bingen

Gegründet: 10. Juni 1920 - Reaktiviert: 28. Mai 1960

6. Projekt Wappenfelsen

Der Vorsitzende des Wappenfelsen-Vereins Cbr. Chip B! Fidentia gab einen Überblick über den „Stand der Dinge“. Die Gemeinnützigkeit wurde nach Abgabe der Steuererklärung erlangt. Es gab keine neuen Mitglieder.

Cbr. **Tschikago** hat ein Schriftstück an die örtliche Zeitung „Blick“ zum Wappenfelsen geschickt, deren Inhalt gleich ohne vorherige Absprache in der Zeitung (20.06.2018) mit abgedruckt wurde. Siehe Anhang. Dort ist der derzeitige Stand gut beschrieben

Der MSC wirbt weiter bei seinen Mitgliedern für eine Mitgliedschaft im Mittweidaer-Wappenfelsen-Verein .

7. Termine

124. Stiftungsfest B! Berolina zu Lübeck: 09.-11.11.2018

28. Stiftungsfest B! Fidentia zu Mittweida: 07.-09.12.2018

59. MSC Convent am 1.6. oder 7.6.2019 in Ulm zum 133. Stiftungsfest (Bis zum Semesterbeginn WS2018 wird das bei der Badenia noch intern geklärt)

Wochenende um dem 10.06.1920 Mittweidaer Sommerneipe und 60. MSC-Konvent und 7. MSK in Mittweida.

8. Wünsche, Anträge, Diverses

Cbr. Go B! Fidentia erteilte seine Einladung, bei der 10jährigen Floßfahrt (3 Tage) auf der Saale am Wochenende nach Pfingsten 2019 teilzunehmen. Er hat auf seinen Floß noch einige Plätze frei. Auch ein Kommers und Festessen auf der Rudelsburg ist geplant. Wer sich zuerst anmeldet ist als erster mit

Um 16:36 Uhr wird der Convent geschlossen.

Für die Richtigkeit

Bleckede, den 01.07.2018

Wotan



20. Juni 2018

Wappenfelsen soll wieder glänzen

VEREIN Wappen von Stadt und Studentenverbindungen sollen zurückkommen

Mittweida/Lauenhain. Der Naturlehrpfad an der Talsperre Kriebstein führt über den Tanneberger Felssturz vorbei bis zum Stausee auch über den Wappenfelsen in Lauenhain. Dass die markante Felsformation an der Zschopau ihren Namen nicht von ungefähr hat, ist wohl dabei nicht vielen bekannt. An dem Felsen waren früher tatsächlich die Wappen der Stadt Mittweida und der Studentenverbindungen angebracht. Seitdem sind viele Jahre vergangen und der Wappenfelsen verwucherte. Die Mitglieder des Wappenfelsenvereins wollen sich nun allerdings wieder um die Pflege und das Neuanbringen der Wappen kümmern. Der Verein wurde bereits vor drei Jahren durch das Mittweidaer „Senioren Cartell“, dem Dachverband der noch bestehenden ehemaligen Mittweidaer Studentenverbindungen, gegründet. „Was mit viel Enthusiasmus begann, entpuppte sich sehr schnell als Geduldsprobe“, sagt Bernhard Peinel, Schriftführer des „Senioren Cartells“. Denn obwohl der Verein einige Unterstützer hat, gab es lange Zeit Bedenken bezüglich des



Blick auf den Wappenfelsen in Lauenhain.

Foto: Andrea Funke/Archiv

Umweltschutzes. Doch die Mitglieder des Wappenfelsenvereins ließen sich nicht beirren. „Zunächst einmal lag es an uns, auf unsere Kosten die derzeitige Flora und Fauna kartographieren zu lassen. Erst auf Grundlage dieser,

inzwischen vom Ingenieurbüro Oeser erstellten, Kartographie kann nun der eigentliche Antrag gestellt werden“, erklärt Bernhard Peinel weiter.

Da kommt es auch passend, dass der Wappenfelsenverein seit

diesem Jahr die Bestätigung seiner Gemeinnützigkeit erhalten hat. „Nun müssen wir uns aufmachen und die Gelder auftreiben, damit wir den eigentlichen Antrag vorbereiten können“, schaut Bernhard Peinel voraus. cmb